

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 6.

Donnerstag den 8. Januar.

1863.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeigen.

Getraute:

Moritzparochie: Den 25. December 1862 der Seilermeister Beeck mit M. C. R. Falgenberg. — Den 28. der Maschinenbauer Hunsdorf mit M. H. Tiendel. — Der Maschinen Schlosser Spranger mit W. A. Staudé.

Katholische Kirche: Den 6. December 1862 der Kaufmann Kolvenbach mit H. R. E. Breitkopf. — Den 21. der Hammerschmiedegesell Stengel mit R. Arnold. — Den 22. der Gastwirth Riedrich mit S. Mondel. — Den 27. der Tischler Vorst mit A. R. Voigt.

Geborene:

Marienparochie: Den 20. November 1862 dem Rutscher Klaus ein S., Hermann Franz. — Den 13. December dem Schuhmachermeister May ein S., Johannes.

Ulrichsparochie: Den 21. November 1862 dem Handarbeiter Schulze eine T., Amalie Christiane Caroline.

Katholische Kirche: Den 1. October 1862 dem Maschinenarbeiter Franke ein S., Friedrich Carl. — Den 16. dem Kaufmann Grohmann ein S., Gustav Adolph Julius. — Den 25. dem Schuhmachermeister Ronne eine T., Lina Ottilie Bertha. — Den 28. November dem Gelbgießer Naumann eine T., Elisabeth Thekla. — Den 4. December dem Maschinenarbeiter Remling eine T., Franziska Anna. — Den 12. dem Maurer Schneider Zwillinge: Marie und Elisabeth.

Neumarkt: Den 19. November 1862 dem Seilermeister Felsner eine T., Rosine Emma.

Glauch: Den 2. November 1862 dem Zimmermann Schumann eine T., Marie Friederike

Emilie. — Den 14. dem Bremser Burghardt eine T., Ernestine Marie Clara. — Den 12. December dem Handarbeiter Wehmeier eine T., Louise Emma.

Gestorbene:

Marienparochie: Den 16. December 1862 der Victualienhändler Krippendorf, 63 J. 11 M. Sticfluß. — Des Handarbeiters Märter S. Max, 1 J. 3 M. Luftröhrentzündung. — Den 17. des Fabrikarbeiters Zimmermann T. Therese Clara, 22 T. Nabelentzündung. — Den 19. des Victualienhändlers Müller T. Olga, 3 M. 14 T. Schwäche. — Der Böttchermeister Brandt, 60 J. 2 M. Lungenentzündung. — Der Dienstknecht Lips, 51 J. Schädelbruch. — Den 20. des Seilermeisters Schulze T. Elise, 3 M. 21 T. Lungenschlag. — Des Bäckermeisters Schaafer unget. T., 15 T. Lungenentzündung. — Des Lehrers Harweck S. Gottfried Paul, 3 J. Scharlach. — Den 21. des Steinfegermeisters Bütting S. Ernst Hugo Walther, 1 J. 3 M. 8 T. Entkräftung. — Des Tuchmachermeisters Günther T. Rosine, 16 J. Herzbeutelentzündung. — Den 22. des Schuhmachermeisters May S. Johannes, 8 T. Schwäche.

Ulrichsparochie: Den 18. December 1862 der Kaufmann Lummer, 32 J. Tuberkulose.

Domkirche: Den 18. December 1862 der Schuhmachermeister Koch, 62 J. 3 M. Lungenentzündung. — Den 19. des Barbierherrn Remm T. Albertine Clara, 1 J. 8 M. Scharlachfieber.

Katholische Kirche: Den 6. December 1862 des Maurers Nixsche S., 3 J. 5 M. Scharlachfieber. — Den 7. Dessen S., 5 J. 7 M. 14 T. Scharlachfieber. — Den 13. des Maurers Schneider Zwillingst., 1 T. Krämpfe. — Den 16. des Maurers Schneider Zwillingst., 5 T. Krämpfe.



Neumarkt: Den 16. December 1862 des Tuchmachermeisters Raundorff Wittwe, 59 J. 6 M. Magenleiden. — Eine unehel. F., Marie Minna, 3 M. Schwäche. — Des Lehrers Weiland T. todtgeb. — Den 18. der Täschnermeister Küpp, 43 J. Schlagfluß. — Der Bahnarbeiter Blume, 62 J. 8 M. Lungenleiden. — Den 20. des Schuhmachermeisters Lobenstein S. Wilhelm, 1 J. 4 M. Kehlkopfkatarrh.

Kirchliche Anzeige.

Zu St. Ulrich: Freitag den 9. Januar um 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion Herr Oberprediger Weidke.

Gustav-Adolf-Verein.

Donnerstag den 8. Januar Abends 8 Uhr Vortrag des Herrn Dr. Möller (Die Christen im heidnischen Rom) im „Stadtschießgraben.“

Der Eintritt ist Jedermann gestattet.

Der Vorstand.

Polytechnische Gesellschaft.

Donnerstag den 8. Januar Abends 8 Uhr findet die erste Sitzung im neuen Vereinslokale im **Hötel „zur Tulpe“** bei Herrn Lüttich statt und werden hierzu die Gesellschaftsmitglieder möglichst zahlreich eingeladen.

Der Vorstand.

Herausgegeben im Namen der Armendirection von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die **Zinsenzahlung** von der bei der städtischen und der frühern **Halle'schen Sparkasse** gemachten Einlagen wird vom **5. bis incl. 20. Januar k. J.** in den Nachmittagsstunden von 1 bis 5 Uhr bewirkt werden. Nicht abgehobene Zinsen werden vom 1. Februar k. J. ab dem Capitale der betreffenden Interessenten gut geschrieben und von da ab verzinst.

Halle, den 22. December 1862.

Das Directorium der städtischen Sparkasse.

Hausverkauf.

Ein Haus mit großem Garten, für einen Gärtner oder Restaurateur passend, ist mit c. 1500 R^r. Anzahlung zu verkaufen. Näheres unter J. S. # 4. poste rest. Halle a/S.

Hauspäne, forbweise und in größeren Parthieen, verkauft billig Magdeburger Chaussee 4.

Das Haus Taubengasse Nr. 17 nebst Baustelle (Straßenfront), enthaltend drei Stuben u. Zubehör, Keller, Hofraum, Brunnen, schön gelegenen Garten, steht ertheilungshalber sofort zu verkaufen. Näheres Trödel Nr. 7, 2 Treppen.

Schöne mehltreiche Speisekartoffeln im Ganzen und einzeln zu den billigsten Preisen stets Zapfenstraße 20. Auch wird daselbst e. Handwagen gef.

Einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß jetzt wieder eine große Quantität der vorzüglich schönen und mehltreichen, rothen Zwiebelkartoffeln, als auch weiße Speisekartoffeln à Meße 1 Sgr. 6 R. Ruttelhof Nr. 4, sowie an der Marktkirche bei Frau **Höpfeld** zu haben sind.

Von heute ab täglich frische **Fastenbretzeln** und **Pfannkuchen**.

Th. Bethge, Bäckermeister, gr. Ulrichsstraße 54.

Holländ. u. Kieler Fett-Büchlinge, pr. Dhd. 6, 9, 10 Sgr.; **süße dunkelrothe Mess. Apfelsinen**, à Stück 1 $\frac{1}{2}$, 2 Sgr., empfing **B o l k e**.

Solaröl, à Quart 6 $\frac{1}{2}$ Sgr., bei **A. Ritter & Co., Harz Nr. 35.**

2 Stück noch neue Kleiderschränke, Brettstühle und 5 Stück noch brauchbare Bettstellen zu verkaufen **gr. Schlamm Nr. 8.**

Ein **vollständiges** fast noch **neues** Federbett ist zu verkaufen Geißstraße Nr. 30.

Einen Handrollwagen und eine Brückenwaage sucht **Rannische Straße Nr. 8** im Laden.

Ein Haus mit Hofraum wird zu kaufen gesucht. Adressen sind unter Chiffre F. S. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Primaner d. h. Gymnas. wünscht in allen Unterrichtsgegenständen Privat- u. Arbeitsstunden zu geben. Adr. # 211. A. W. in der Exped. d. Bl.

Ein stud. theol. wünscht Privatunterricht. u. Nachhülfe zu erth. Zu erfr. Markt 11, 3 Tr., N^o 4—5.

2000 Thlr. werden auf ein Mühlen-Grundstück zur ersten Hypothek gesucht. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Ein unbescholtener, zuverlässiger Mann in den 30er Jahren sucht in irgend einem Fache eine Anstellung oder Beschäftigung, auch wenn selbige mit einer Caution verbunden wäre. Geehrte Adressen erbittet man unter N. N. in der Expedition d. Bl.

Ein junges Mädchen von außerhalb aus anständiger Familie sucht einen für sie passenden Dienst. Zu erfragen große Ulrichsstraße Nr. 44.

Hiermit beehre ich mich meinen geehrten Geschäftsfreunden und dem bauenden Publikum ganz ergebenst mitzutheilen, daß ich meinen Sohn **Ferdinand** in mein Geschäft als Theilnehmer aufgenommen habe.

Indem ich für das mir seit mehr als 30 Jahren so reichlich geschenkte Vertrauen herzlich danke, bitte ich dasselbe auch auf meinen Sohn übertragen zu wollen.

Giebichenstein bei Halle, den 6. Januar 1863.

F. W. Krene, Zimmermeister.

An Obiges knüpfen wir noch die Mittheilung, daß wir nun zeichnen werden:

Krene & Sohn, Zimmermeister.

Ein zuverlässiger Mann, der mit Pferden umzugehen weiß, wird zum sofortigen Antritt gesucht. Zu erfragen Schmeerstraße Nr. 20, 2 Tr.

Ein Haufen Bierdedünger liegt zum Verkauf. Zu erst. Schmeerstraße u. Ruhgassen-Ecke Nr. 20.

Bestellungen auf Zweispänner-Fuhren in und außer Halle werden angenommen und schnell und billigst besorgt durch

Lorenz, Schmeerstraße u. Ruhgassen-Ecke 20.

Einen Lehrling sucht jetzt oder zu Ostern

C. Wagner, Drechslermstr., Rittergasse 12.

Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit wird zum 1. Febr. zu miethen gesucht Rannische Str. 7.

Gesucht wird eine ordentliche Aufwartung. Näheres gr. Ulrichsstraße Nr. 2, 2 Treppen.

Ein anständ. Mädchen, in R. u. Hausarb. erf., wünscht e. Dienst. Näheres Unterberg 25 part.

Eine Aufwartung für den ganzen Tag wird gesucht Karzerplan Nr. 1.

Ein Beamter (3 Personen) wünscht in einem anständigen Hause an gesunder Lage am 1. April c. ein Logis von 2 Stuben nebst Zubehör für 40 bis 50 \mathcal{R} . Offerten unter A. B. in d. Exped. d. Bl.

Von einem Beamten — ruhigen Miether — wird zum 1. April eine Wohnung von 2 St., 2 K., 1 K. nebst Zubehör gesucht. Gefäll. Adressen werden erbeten Schimmelgasse Nr. 6 b, 1 Tr.

Ein Wohnhaus zur alleinigen Benutzung, bestehend aus 6 Stuben, 7 Kammern, Küche, Plättstube, Mädchenstube nebst 2 Kellern u. sonstigem Zubehör, ist zu Ostern zu vermieten Ober-Leipz. Thor. **G. Lorenz**, Maurerstr.

Drei Wohnungen im Preise zu 50, 36 u. 20 \mathcal{R} ., sowie eine fein möblirte Stube mit Schlafcabinet sind zu vermieten große Klausstraße Nr. 4.

Die Wohnung des Hrn. Obrist-Lieutenant von Bamory ist wegen Domicil-Veränderung desselben anderweit zu vermieten Magdeb. Straße Nr. 4.

Im neuerbauten Seitengebäude sind Wohnungen von 1 und 2 Stuben mit schöner Aussicht, 3 Kamm., Wasch., Trockenb., gutem Brunnenwasser u. s. w., **sehr angenehm zu Sommerlogis gelegen**, zu vermieten u. d. 1. April zu beziehen **Magdeburger Straße Nr. 4.**

Märkerstraße Nr. 23 ist eine herrschaftliche Wohnung, Bel-Etage, welche von der Frau **v. Juncke** bewohnt wird, zu vermieten und 1. April d. J. zu beziehen. Näheres daselbst im Hofe links, 1 Tr.

Ein sehr freundlich gelegenes Familien-Logis zu vermieten, vom 1. April zu beziehen **Paradeplatz Nr. 1.**

Eine tapezierte Stube, Kammer, Küche und kleine Kammer, 1 Treppe, jetzt zu vermieten und Ostern zu beziehen.

P. Taubert, alter Markt Nr. 21.

Eine Stube, 3 Treppen, an eine einzelne Person für 14 \mathcal{R} . Ostern zu beziehen.

P. Taubert, alter Markt Nr. 21.

Zwei Wohnungen zu je 60 \mathcal{R} . und eine ganze Etage für 120 \mathcal{R} . sofort zu vermieten und zu beziehen. Näheres Taubengasse Nr. 9.

2 Pferdeställe, Remise, Heu- u. Strohboden zu vermieten Taubengasse Nr. 9.

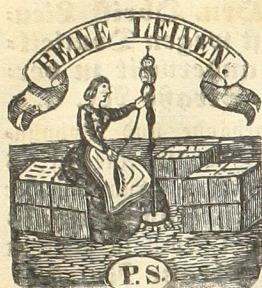
Die untere Etage des Hauses gr. Märkerstraße Nr. 16 steht von jetzt ab zu vermieten und kann zum 1. April d. J. bezogen werden. Auch ist daselbst ein trockener Keller, welcher sich zum Handelskeller eignet, zu vermieten.

Eine geräumige Parterre-Wohnung ist an einen anständigen Miether für 40 \mathcal{R} . zum 1. April c. abzugeben **Magdeburger Straße Nr. 2.**

In der Königsstraße sind zwei Logis zu vermieten, bestehend aus 3 Stuben nebst Zubehör, auch ein Logis von 1 Stube nebst Zubehör. Das Nähere zu erfragen im Seitengebäude beim **Schachtmeister Benkert.**

In der Königsstraße ist ein Keller nebst Wohnung, wo bis jetzt Restauration betrieben wird, zu verpachten. Das Nähere im Seitengebäude beim **Schachtmeister Benkert.**

Ein Logis von 6 St., 7 Kamm., Küche, Keller, Gartenpromenade zu Ostern zu beziehen, im Ganzen oder getheilt. Zu erst. in d. Exped. d. Bl.



Nur während einiger Tage!
Im Interesse für die geehrten Hausfrauen der Stadt Halle und Umgegend zur Aussteuer und häuslichem Gebrauch. Seit einer Reihe von mehr als 20 Jahren habe ich hier zu verschiedenen Zeiten einen Verkauf von reinen Leinenwaaren, bestehend in Leinwand, Tischzeugen, Handtüchern, wie auch weißleinenen Taschentüchern, gehalten, und erfreute mich jederzeit eines bedeutenden Absatzes, welchen meine **große Billigkeit und Reellität hervorrief.** Ich bin jetzt gezwungen, mein sehr bedeutendes Lager aus Gründen, die man nicht gern der Oeffentlichkeit übergiebt, **unter allen Umständen zu Geld zu machen.** Das Verkaufsort befindet sich **auch dieses Mal wieder im Gasthof „zum goldenen Löwen,“ Leipziger Straße, 1 Treppe, Zimmer Nr. 6.** Der Verkauf beginnt **am Donnerstag den 8.,** und dauert nur einige Tage. Der Kürze wegen einiges, aber nur zu festen Preisen: 1 Stück **Leinwand** zu 1 Duzend Hemden, mittelfein, durabel und kernig gearbeitet, früher mit 12 *Rh.*, wird jetzt für 9 *Rh.* verkauft. — Feinere Zwirn-Leinwand zu 14, 16 bis 20 *Rh.*, wird jetzt für 11, 13 und 15 *Rh.* verkauft. — Extra feine Leinwand zu Oberhemden und Bettwäsche, im Preise von 20 bis 50 *Rh.*, wird jetzt für 15 bis 35 *Rh.* verkauft. — Ein starkes schlesisches Creas-Leinen, zu Arbeitshemden, das Stück, welches früher 13 *Rh.* kostete, jetzt mit 10 1/2 *Rh.* — Ellen und halbe Stücke werden nicht verkauft. NB. Für ganz **rein Leinen** wird, wie bekannt, gesetzlich garantirt; ich bitte nochmals, diese günstige Gelegenheit zu berücksichtigen. **Wiederverkäufer** werden früh Morgens von 8 bis 9 Uhr expedirt.

W. Schottländer aus Schlesien, wohnhaft in Breslau.

Freyberg's Salon.

Donnerstag den 8. Januar **Abend-Concert.** Zur Ausführung kommt: **Clarineten-Concert** von **Jwan Müller**; **Symphonie** Es-dur von **Handu**; **Posaunen-Solo** etc. **F. Fiedler.**
 Anfang 7 Uhr.

Eine herrschaftliche Wohnung in der Bel- Etage ist zu vermietthen und den 1. April zu beziehen kl. Klausstraße Nr. 14.

Eine Wohnung zu 20 *Rh.* sofort zu vermietthen. Zu erfragen gr. Brauhausgasse Nr. 2, 1 Treppe.

Eine Wohnung zu 40 *Rh.* ist zu vermietthen Geiststraße Nr. 45.

In der Leipziger Straße ist eine Wohnung von 3 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zubehör, auch auf Verlangen Pferdestall, den 1. April d. J. zu vermietthen. Das Nähere gr. Ulrichsstraße 26.

3 Stuben und K. pr. 1. April zu vermietthen und ein Logis für 30 *Rh.* Rathhausgasse Nr. 9.

Stube, 2 Kammern u. Küche nebst Zubehör an eine einzelne Dame zu vermietthen u. am 1. April zu beziehen Leipziger Straße Nr. 79.

Eine Wohnung vermiethet kl. Ulrichsstraße 11.

Stube, K., K. für 32 *Rh.* kl. Ulrichsstraße 13.

Eine freundl. Stube nach vorn (Sonnenseite), anständig möblirt, ist zu vermietth. u. gleich od. zum 1. Februar zu beziehen alter Markt Nr. 34, 3 Tr.

Stube u. Kammer zu verm. u. sof. zu bez. Parz 21.

Sogleich zu beziehen St. u. Kammer. Grafeweg 1.

1 Stb. f. 1 od. 2 Leute zu verm. Brunoswarte 1. 1 möbl. Stube sogleich zu beziehen Moritzkirche 1.

Eine gut möbl. Stube u. Cabinet nebst Bett an e. soliden Herrn zu verm. Zu erst. Steinthor 6.

2 möblirte Stuben, hohes Parterre, sind zu vermietthen u. sogleich zu beziehen. In der Expedition d. Bl. zu erfahren.

Ein Herren-Hut gef. Abzug. Bockshörner 9.

1 Gummischuh verl. Bitte abzug. Leipzstr. 16.

Von der alt. Promen. bis zur Weintraube eine in rosa Wolle u. weißen Perlen gearbeitete Tasche verl., worin Häckelnad. u. Arb. Geg. Bel. abzug. Bahnhofstraße Nr. 2.

Am Neujahrstage wurde von Herrn **Wäsch's** Vorstellung bis Markt ein Pelztragen verloren. Gegen Bel. abzug. bei Hrn. **Zumpe** am Rathhause.

1 Muff verl. Abzug. Glauch. Kirche 1, 1 Tr.

Krieger - Begräbniß - Verein.

Außerordentliche Versammlung zu einer **höchst wichtigen** Berathung

Donnerstag Abends 7 1/2 Uhr, wozu **alle** Mitglieder zu erscheinen ersucht werden.

Der Vorstand.